

PROTOKOLL der Stadtkirchenratssitzung am 22.07.2026
19.30 Uhr bis 21.30 Uhr in Mariä Himmelfahrt

Anwesend: siehe Anwesenheitsliste

Entschuldigt: Veronika Hunseder, Andreas Kopf, Günter Gerhardinger, Barbara Niedermeier, Christian Ulbrich, Augustin Atamanyuk, Michael Höltershinken, Florian Preißer

Gäste: Birgit Gstalmeyer, Bärbel Sailer

TAGESORDNUNG

1. Geistlicher Impuls

Beate Günzel

2. Begrüßung

3. Mustergeschäftsordnung – Annahme?

Die Mustergeschäftsordnung für die Katholikenräte der Erzdiözese München und Freising wurde auch über die PGRs verteilt.

Es wird empfohlen die Mustergeschäftsordnung in der übersandten Form unverändert anzunehmen.

Die Annahme erfolgt einstimmig.

4. Personalien

Zum 1.9.2026 verlässt Christian Ulbrich die Stadtkirche. Die Verabschiedung erfolgt am Sonntag, 26.6.2026 im Rahmen des Patroziniums in St. Jakob mit dem 10 Uhr-Gottesdienst und dem anschließenden Pfarrfest.

Ab 1.9.2026 kommt Dr. Christian Elsen als Kaplan in die Stadtkirche. Er wird wohl die Aufgaben von Christian Ulbrich übernehmen. Außerdem übernimmt er die Ministrantenarbeit in St. Peter.

Ab 1.8.2026 zieht Kaplan Augustin Atamanyuk von Mariä Himmelfahrt in das Pfarrhaus nach Heilig Kreuz.

Für die Mesner-Stelle in Heilig Kreuz und St. Peter wurden erfolgreich Bewerbungsgespräche geführt. Zum 1.10.26 kann die Stelle voraussichtlich nachbesetzt werden.

Eine Verabschiedung von Frau Isolde Schlierbach erfolgt u.a. im Patrozinium in Heilig Kreuz.

Zum 1.10.2026 beginnt eine neue Sekretärin in der Stadtkirche. Das Sekretariat ist damit wieder solider aufgestellt.

In der Buchhaltung möchte Marianne Scherer künftig die Stunden reduzieren. Maria Göttler wird nächstes Jahr in den Ruhestand gehen. Hier soll vorausschauend die Stellenentwicklung angeschaut werden.

In 2027 scheiden in zeitlichem Abstand beide Verwaltungsleiter aus. Hier müssen auch personelle Vorkehrungen getroffen werden, um hier sicher aufgestellt zu sein.

5. Rückblick Stadtkirchenmaiandacht

Die Stadtkirchenmaiandacht fand erstmals in Pellheim statt. Die Andacht war sehr gut besucht auch aus verschiedenen Pfarreien. Der letzte Sonntag im Mai kann beibehalten werden.

6. Rückblick Fronleichnam

Der Fronleichnamsgottesdienst wurde wieder in St. Jakob gefeiert. Alles hat sehr gut geklappt. Der Gottesdienst und die Prozession waren sehr gut besucht. Es wäre wünschenswert, dass die jeweiligen PGRs und der Stadtkirchenrat gemeinsam laufen. Die Prozessionsordnung muss klarer sein (wer geht und steht wo?). Für die Prozession wären 6-7 Ordner sinnvoll. Die Busverbindung von Dachau-Ost nach St. Jakob hat sehr gut geklappt. Der Gottesdienst kann mit dem Bus pünktlich erreicht werden. Die musikalische Gestaltung durch Chor, Schola und Bläser kam sehr gut an. Insgesamt könnten die Chöre der Stadtkirche noch breiter zusammenarbeiten.

7. Berichte aus den Arbeitsgruppen:

• „Wir-Gefühl“

Die Stadtkirche war mit einem eigenen Stand beim Interkulturellen Familienfest am 5.7.26 im Fondi-Park in Dachau-Ost vertreten. Der Stand war sehr gut besucht. Die Bastelaktion mit den Holzperlen in Stadtkirchenfarben wurde gut angenommen.

Die nächste Aufanandazua-Wallfahrt findet am 11.10.26 von Mitterndorf nach Pellheim statt. Der Gottesdienst in Mitterndorf beginnt um 8.30 Uhr. Der Probelauf für die nächste Wallfahrt findet am 2.8.26 nach dem Gottesdienst ab Mitterndorf statt.



- Öffentlichkeitsarbeit

Die Beachflags wurden von AK Öffentlichkeitsarbeit designt.

Die Erstellung des Stadtkirchenbriefs läuft immer routinierter. Es muss bei den Beiträgen immer vermerkt werden, von wem der Text und von wem die Bilder stammen. Die Anzahl der Artikel muss vor Redaktionsschluss unbedingt benannt werden. Die Stückzahl könnte überdacht werden. Hier soll geprüft werden, in welchem Umfang die Briefe bei den Verteilern pro Pfarrei übrigbleiben. Die Verteilung sollte zuerst erfolgen, anschließend die Auslage in den Kirchen. Pro Pfarrei gibt es einen Verantwortlichen AK Öffentlichkeitsarbeit. Dieser sollte die Stückzahl im Blick behalten und koordinieren. Die Verteilerlisten sollen durch die Verteiler wieder zurückgegeben werden.

Die einheitliche Beschriftung der Schaukästen und Gebäude ist fast abgeschlossen.

Der Socialmedia-Auftritt ist sehr gelungen. In jeder Pfarrei gibt es mindestens einen Ansprechpartner.

Bei der elektronischen Verteilung des Newsletters gibt es aktuell technische Probleme. Die Newsletter sind über die Homepage abrufbar.

- Gottesdienstordnung

Der AK ruht derzeit. Die Gottesdienstordnung hat sich sehr gut eingespielt. Im Herbst soll eine Evaluation erfolgen. Um hier eine Vergleichbarkeit zu haben, sollen die Besucher in den Gottesdiensten möglichst regelmäßig gezählt werden.

8. Positives und Negatives beim Entwicklungsprozess der Stadtkirche (Kartenarbeit)

Grün: was läuft gut?

Gelb: was kann besser laufen?

Rot: was läuft schlecht?

siehe Kartenmaterial (Anlage)

9. Termine

9.8.26, 10 Uhr: ökumenischer Gottesdienst im Festzelt am Volksfest

15.8.26: Patrozinium Mariä Himmelfahrt

15.8.26: Gottesdienst draußen in Pellheim

3.10.26: Wallfahrt der Stadtkirche nach Landshut

10. Nächste Sitzung am 21.10.26, 19.30 Uhr in Mitterndorf

Der nächste geistliche Impuls kommt aus Mitterndorf (Misa Ivancevic).

Nächster Sitzungstermin: 21.10.2026 um 19.30 Uhr in Mitterndorf

Dachau, 22.07.2026

Ort, Datum



Beate Günzel



Konstanze Pfeiffer

Anlage:

Kartematerial zu 8.

